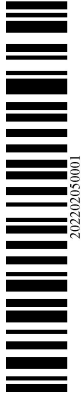


– Bitte weiße Felder ausfüllen oder  ankreuzen, Anleitung beachten –



Zeile  
1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30

An das Finanzamt

Eingangsstempel

**Steuernummer**

## Umsatzsteuererklärung

121

**Berichtigte Steuererklärung** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

110

50

22

1

99

11

### A. Allgemeine Angaben

Name des Unternehmers

ggf. abweichender Firmenname

Art des Unternehmens

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

PLZ

Ort

PLZ

Postfach

Telefon

E-Mail-Adresse

**Im Ausland ansässiger Unternehmer** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

125

Bitte fügen Sie in diesem Fall auch die Anlage UN bei.

**Fiskalvertreter** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

126

Bitte fügen Sie in diesem Fall auch die Anlage FV bei.

#### Dauer der Unternehmereigenschaft

(nur ausfüllen, falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022)

vom

bis zum

1. Zeitraum

T T M M

T T M M

2. Zeitraum

T T M M

T T M M

Die Steuer wurde nach **vereinbarten Entgelten** (§ 16 Abs. 1 Satz 1 UStG; falls ja, bitte eine „1“ eintragen) oder nach **vereinnahmten Entgelten** (§ 20 UStG; falls ja, bitte eine „2“ eintragen) berechnet. Erstreckt sich die Berechnung der Steuer nach vereinnahmten Entgelten nur auf einzelne Unternehmensteile (§ 20 Satz 1 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 oder § 20 Satz 1 Nr. 3 UStG) bitte eine „3“ eintragen.

133

**Die Abschlusszahlung ist binnen einem Monat nach der Abgabe der Steuererklärung zu entrichten (§ 18 Abs. 4 UStG).** Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.

**Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten**

(falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

129

Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

123

Geben Sie bitte diese auf einem gesonderten Blatt an, welches mit der Überschrift „**Ergänzende Angaben zur Steuererklärung**“ zu kennzeichnen ist.

#### Datenschutzhinweis:

Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 AO sowie der §§ 18, 18b UStG erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de) (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Steuernummer:

**B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)**

Die Zeilen 33 und 34 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz 2021 (zuzüglich Steuer) nicht mehr als 22 000 EUR betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG nicht verzichtet worden ist.

Betrag  
volle EUR

33	Umsatz im Kalenderjahr 2021	238																		
34	Umsatz im Kalenderjahr 2022	239																		

**C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben**

Bemessungsgrundlage  
ohne Umsatzsteuer  
volle EUR

EUR

Steuer

Ct

**Umsätze zum allgemeinen Steuersatz**

38	Lieferungen und sonstige Leistungen . . . . . zu 19 %	177																		
	Unentgeltliche Wertabgaben																			
39	a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG . . . . . zu 19 %	178																		
40	b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG . . . zu 19 %	179																		
41	<b>Umsätze zum ermäßigten Steuersatz</b>																			
41	Lieferungen und sonstige Leistungen . . . . . zu 7 %	275																		
42	a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG . . . . . zu 7 %	195																		
43	b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG . . . zu 7 %	196																		

45	<b>Umsätze zu anderen Steuersätzen</b> . . . . .	155																		

**Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG**

48	a) Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet an Abnehmer mit USt-IdNr. . . . .	777																		
49	b) Steuerpflichtige Lieferungen (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von <b>Sägewerkserzeugnissen</b> , die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind . . . . .	255																		
51	c) Steuerpflichtige Umsätze (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von <b>Getränken</b> , die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind, sowie von <b>alkoholischen Flüssigkeiten</b> (z.B. Wein) . . . . . zu 9,5%	345																		
52	Umsätze zu anderen Steuersätzen . . . . .	257																		
53	d) Übrige steuerpflichtige Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, für die keine Steuer zu entrichten ist . . .	361																		

**Wechsel von der Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 UStG) zur Regelbesteuerung bzw. Durchschnittssatzbesteuerung (§ 24 UStG)**

56	Steuer (Nachsteuer) auf vereinnahmte Anzahlungen infolge des Wechsels der Besteuerungsform	317																		
58	<b>Nachsteuer</b> auf versteuerte Anzahlungen u.ä. wegen <b>Steuersatzänderung</b> . . . . .	319																		
60	Summe . . . . . (zu übertragen in Zeile 152)																			



2022US2A5002

Steuernummer:



Zeile		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR			
61	<b>D. Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben</b>				
62	<b>Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug</b>				
63	a) <b>Innergemeinschaftliche Lieferungen</b> (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG) an Abnehmer mit USt-IdNr. ....	741			
64	neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr. ....	744			
65	neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) ....	749			
66	b) <b>Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug</b> (z. B. nach § 4 Nr. 1 Buchst. a, 2 bis 7 UStG)				
67	<b>Ausfuhrlieferungen</b> und Lohnveredelungen an Gegenständen der Ausfuhr (§ 4 Nr. 1 Buchst. a UStG) ....				
68	Umsätze nach § [ ] UStG ....				
69	Umsätze im Sinne des Offshore-Steuerabkommens, des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und des Ergänzungsabkommens zum Protokoll über die NATO-Hauptquartiere ....				
70	Reiseleistungen nach § 25 Abs. 2 UStG ....				
71	Summe der Zeilen 67 bis 70 ....	237			
72	<b>Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug</b>				
73	a) <b>nicht zum Gesamtumsatz</b> (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend nach § 4 Nr. 12 UStG (Vermietung und Verpachtung von Grundstücken usw.) ....	286			
74	nach § 4 Nr. [ ] UStG ....	287			
75	Summe der Zeilen 73 und 74 ....				
76	b) <b>zum Gesamtumsatz</b> (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend				
77	nach § [ ] UStG ....	240			
78	<b>E. Innergemeinschaftliche Erwerbe</b>		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	Steuer	Ct
79	<b>Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe</b> von bestimmten Gegenständen und Anlagegold nach §§ 4b und 25c UStG ....	791			
81	<b>Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe (§ 1a UStG)</b>				
82	zum Steuersatz von 19 % ....	781			,
83	zum Steuersatz von 7 % ....	793			,
84	zu anderen Steuersätzen ....	798	799		,
85	<b>neuer Fahrzeuge</b> (§ 1b Abs. 2 und 3 UStG) von Lieferern ohne USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz ....	794	796		,
86	Summe .... (zu übertragen in Zeile 153)				,
88	<b>F. Steuerschuldner bei Auslagerung (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG)</b>		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	Steuer	Ct
89	Lieferungen, die der Auslagerung vorangegangen sind (§ 4 Nr. 4a Satz 1 Buchst. a Satz 2 UStG) ....	852	853		,
90	Summe .... (zu übertragen in Zeile 154)				,

Steuernummer:



202202050004

**G. Inngemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte (§ 25b UStG)**

Zeile		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	EUR	Steuer	Ct
91					
92	Lieferungen des <b>ersten Abnehmers</b> .....	742			
93	<b>Lieferungen, für die der letzte Abnehmer die Umsatzsteuer schuldet</b>				
94	zum Steuersatz von 19 % .....	751			
95	zum Steuersatz von 7 % .....	746			
96	zu anderen Steuersätzen .....	747	748		
97	Summe .....	(zu übertragen in Zeile 155)			

**H. Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG)**

Zeile		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	EUR	Steuer	Ct
98					
99	Sonstige Leistungen nach § 3a Abs. 2 UStG eines im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 UStG)	846	847		
100	Umsätze, die unter das GrEStG fallen (§ 13b Abs. 2 Nr. 3 UStG) .....	873	874		
101	Andere Leistungen (§ 13b Abs. 2 Nr. 1, 2, 4 bis 12 UStG) .....	877	878		
102	Summe .....	(zu übertragen in Zeile 156)			

**I. Ergänzende Angaben zu Umsätzen**

Zeile		Betrag volle EUR
103		
104	Umsätze, die auf Grund eines Verzichts auf Steuerbefreiung (§ 9 UStG) als steuerpflichtig behandelt worden sind .....	
105	Steuerpflichtige Umsätze des leistenden Unternehmers, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 UStG schuldet .....	209
106	<b>Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen sowie auf elektronischem Weg erbrachte sonstige Leistungen</b> an im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässige Nichtunternehmer sowie <b>innergemeinschaftliche Fernverkäufe</b> in das übrige Gemeinschaftsgebiet unter der Voraussetzung des § 3a Abs. 5 Sätze 3 und 4 UStG und § 3c Abs. 4 Sätze 1 und 2 UStG	
107		
108	a) in Abschnitt B oder C enthalten .....	213
109	b) in anderen EU-Mitgliedstaaten zu versteuern .....	214
110	Nicht steuerbare Geschäftsveräußerung im Ganzen gem. § 1 Abs. 1a UStG .....	211
111	Nicht steuerbare sonstige Leistungen gem. § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG .....	721
112	Übrige nicht steuerbare Umsätze (Leistungsort nicht im Inland) .....	205
113	In den Zeilen 109, 111 und 112 enthaltene Umsätze, die nach § 15 Abs. 2 und 3 UStG den Vorsteuerabzug ausschließen .....	204
114	Auf den inländischen Streckenanteil entfallende Umsätze grenzüberschreitender Personenbeförderungen im Luftverkehr (§ 26 Abs. 3 UStG) .....	212
115	Minderung der Bemessungsgrundlage nach § 17 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 2 Nr. 1 Satz 1 UStG (in Abschnitt B oder C enthalten) .....	650
116		
117		
118		
119		
120		



Zeile			Steuer	Ct
121	<b>J. Abziehbare Vorsteuerbeträge</b> (ohne die Berichtigung nach § 15a UStG)	<b>EUR</b>		<b>Ct</b>
122	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG) ...	320		
123	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Erwerben von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG) .....	761		
124	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG) .....	762		
125	Vorsteuerabzug für die Steuer, die der Abnehmer als Auslagerer nach § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG schuldet (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG) .....	466		
126	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG) .....	467		
127	Vorsteuerbeträge, die nach den allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§ 23 UStG) .....	333		
128	Vorsteuerbeträge nach dem Durchschnittssatz für bestimmte Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 23a UStG) .....	334		
129	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen <b>neuer Fahrzeuge</b> außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern i.S.d. § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG) ..	759		
130	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG) .....	760		
131	Summe .....			
	<b>Ergänzende Angabe</b>			
132	Minderung der abziehbaren Vorsteuerbeträge nach § 17 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. Abs. 2 Nr. 1 Satz 1 UStG (in den Zeilen 122, 127 bis 129 enthalten) .....	637		
133	<b>K. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)</b>			
134	Sind im Kalenderjahr 2022 <b>Grundstücke, Grundstücksteile, Gebäude</b> oder <b>Gebäudeteile</b> , für die Vorsteuer abgezogen worden ist, erstmals tatsächlich verwendet worden? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....	370	<input type="checkbox"/>	
135	(Geben Sie bitte auf besonderem Blatt für jedes Grundstück oder Gebäude gesondert an: Lage, Zeitpunkt der erstmaligen tatsächlichen Verwendung, Art und Umfang der Verwendung im Erstjahr, insgesamt angefallene Vorsteuer, in den Vorjahren - Investitionsphase - bereits abgezogene Vorsteuer)			
136	Haben sich im Jahr 2022 die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse geändert bei			
137	1. <b>Grundstücken, Grundstücksteilen, Gebäuden</b> oder <b>Gebäudeteilen</b> , die innerhalb der letzten 10 Jahre erstmals tatsächlich und <b>nicht nur einmalig</b> zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....	371	<input type="checkbox"/>	
138	2. <b>anderen Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen</b> , die innerhalb der letzten 5 Jahre erstmals tatsächlich und <b>nicht nur einmalig</b> zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....	372	<input type="checkbox"/>	
139	3. <b>Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen</b> , die <b>nur einmalig</b> zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....	369	<input type="checkbox"/>	
140	Die Verhältnisse, die ursprünglich für die Beurteilung des Vorsteuerabzugs maßgebend waren, haben sich seitdem geändert durch			
141	<input checked="" type="checkbox"/> Veräußerung	<input checked="" type="checkbox"/> Lieferung i.S. des § 3 Abs. 1b UStG	<input checked="" type="checkbox"/> Wechsel der Besteuerungsform, § 15a Abs. 7 UStG	
142	<input checked="" type="checkbox"/> Nutzungsänderung, und zwar			
143	<input checked="" type="checkbox"/> Übergang von steuerpflichtiger zu steuerfreier Vermietung oder umgekehrt bzw. Änderung des Verwendungsschlüssels bei gemischt genutzten Grundstücken (insbesondere bei Mieterwechsel)			
144	<input checked="" type="checkbox"/> steuerfreie Vermietung bisher eigengewerblich genutzter Räume oder umgekehrt; Übergang von einer Vermietung für NATO- oder ähnliche Zwecke zu einer nach § 4 Nr. 12 UStG steuerfreien Vermietung			
145	<input checked="" type="checkbox"/> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 100px; height: 15px; vertical-align: middle;"></span>			
146	<b>Vorsteuerberichtigungsbeträge</b>	nachträglich abziehbar	zurückzuzahlen	
		EUR	EUR	Ct
147	zu 1. (Grundstücke usw., § 15a Abs. 1 Satz 2 UStG) ..			
148	zu 2. (andere Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 1 Satz 1 UStG) .....			
149	zu 3. (Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 2 UStG) .....			
150	Summe .....	357	359	

zu übertragen in Zeile 159

zu übertragen in Zeile 161

Steuernummer:



202202050006

**L. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer**

Steuer

EUR

Ct

**Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben** .....

(aus Zeile 60)

**Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe** .....

(aus Zeile 86)

Umsatzsteuer, die vom Auslagerer oder Lagerhalter geschuldet wird (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG) .....

(aus Zeile 90)

Umsatzsteuer, die vom letzten Abnehmer im innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäft geschuldet wird (§ 25b Abs. 2 UStG) .....

(aus Zeile 97)

Umsatzsteuer, die vom Leistungsempfänger nach § 13b UStG geschuldet wird .....

(aus Zeile 102)

Zwischensumme .....

**Abziehbare Vorsteuerbeträge** .....

(aus Zeile 131)

Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG nachträglich abziehbar sind .....

(aus Zeile 150)

Verbleibender Betrag .....

Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG zurückzuzahlen sind .....

(aus Zeile 150)

In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Abs. 4 Satz 2 UStG geschuldet werden .....

318

Steuerbeträge, die nach § 17 Abs. 1 Satz 7 UStG geschuldet werden .....

331

Steuer- und Vorsteuerbeträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (nur für Kleinunternehmer, die § 19 Abs. 1 UStG anwenden) .....

391

**Umsatzsteuer**

**Überschuss** – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen - .....

Anrechenbare Beträge .....

(aus Zeile 23 der Anlage UN)

**Verbleibende Umsatzsteuer**

(bitte in jedem Fall ausfüllen)

**Verbleibender Überschuss** – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen - .....

816

Vorauszahlungssoll 2022 (einschließlich Sondervorauszahlung) .....

**Noch an die Finanzkasse zu entrichten - Abschlusszahlung -** .....

(bitte in jedem Fall ausfüllen) 820

**Erstattungsanspruch** – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen - .....

**Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird.**

**Unterschrift**

Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i.S.d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) .....

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung einschließlich der Anlagen hat mitgewirkt:

Datum, eigenhändige Unterschrift des Unternehmers

**Bearbeitungshinweis**

1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.

2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk